



Informationsvorlage

Vorlage Nr.	IV-013/2021	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Urban		01.03.2021
Einreicher	Bürgermeister, Amt für Bauen und Ortsentwicklung		

Betreff:

Verkehrssicherheit vor der Grundschule am Wald - Beschluss-Nr.: BV-062/2019

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	09.03.2021	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Beratung

Begründung: Begründung:

Mit dem Beschluss-Nr.: BV-062/2019 der Gemeindevertretung wurde die Verwaltung beauftragt Lösungsvorschläge zur Schulwegsicherung im Umfeld der Grundschule am Wald zu erarbeiten.

Da die Schulwegsicherung sowohl den Zuständigkeitsbereich der Schulverwaltung des Amtes für Bildung und Soziales als auch im Rahmen der Betrachtung infrastruktureller Sachverhalte in der Zuständigkeit des Amtes für Bauen und Ortsentwicklung liegt, erfolgten dazu zwischen beiden Ämtern Abstimmungsgespräche.

Die Verwaltung informiert zum Sachstand.

1. Amt für Bauen und Ortsentwicklung

Um eventuell notwendige Maßnahmen an der Infrastruktur im Umfeld der Grundschule festzustellen, wurde der Ist-Zustand der bereits umgesetzten straßenbaulichen Maßnahmen analysiert. Die in diesem Rahmen in den letzten Jahren hergestellten baulichen Veränderungen wurden zusammengetragen (siehe Anlage) und dem Straßenverkehrsamt des Landkreises mit der Bitte übermittelt, der Gemeinde aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht Vorschläge für weitere mögliche Sicherungsmaßnahmen vorzuschlagen.

Die uns vorliegende Beantwortung unserer Anfrage ergab, dass sich aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht des Straßenverkehrsamtes keine Vorschläge für weitere Sicherungsmaßnahmen ergeben haben.

2. Amt für Bildung und Soziales

Das Schulamt steht für Fragen der Schulwegsicherung im ständigen Kontakt mit der Schulleitung. So wurde mitgeteilt, dass die Umsetzung der baulichen und verkehrstechnischen Maßnahmen auch aus Sicht der Schulleitung insgesamt ein positives Fazit ergeben hat. Auch die regelmäßigen Kontrollen der Verkehrssituation vor der Schule durch das Ordnungsamt der Gemeinde Zeuthen, insbesondere zum Schuljahresbeginn, führten zu einer deutlichen Verbesserung der Situation. Dabei hat sich auch die Zusammenarbeit mit den zuständigen Revierpolizisten bewährt. Die Fertigstellung des Rad- und Fußweges im Zeuthener Winkel trägt massiv zur weiteren Besicherung des Schulweges bei.

Dem Schulamt wurde durch die 1. stellvertretende Schulleiterin mitgeteilt, dass aktuell seitens der Schule kein Bedarf an zusätzlichen Maßnahmen besteht.

Die Schulleitung teilte mit, dass momentan auch nicht die Notwendigkeit zum Einsatz von Schulweglotsen, gemäß der VV Schulweglotsen, erkennbar ist. Das Amt für Bildung und Soziales geht davon aus, dass alle Beteiligten das Thema der Schulwegsicherung weiter positiv begleiten werden. In Vorbereitung und Umsetzung der Baumaßnahme „Schülerweiterungsbau-Multifunktionsgebäude“ werden rechtzeitig entsprechende Beratungen zwischen dem Schulträger und der Schulleitung/Hortleitung durchgeführt werden und entsprechende Festlegungen zur Besicherung der Situation an der Grundschule getroffen werden.

Anlage/n

-Straßenbauliche Maßnahme